



Herbst

||||||| 2020

||||||| Ein Bayer Getreide-Herbizid

NEU

Mateno[®] PACK

Jetzt neu mit
**3 hocheffizienten
Wirkstoffen!**

Die wirkungsstarke, ALS-freie
Lösung gegen Windhalm und
Unkräuter im Wintergetreide.

Stärke und
Erfolg wachsen
mit dem
richtigen Partner.



Mateno® PACK

NEU

Herbizid-Pack

Gegen Windhalm und
Unkräuter in Wintergerste,
Winterweichweizen, Roggen
und Triticale

Pfl.Reg.Nr.

Mateno Duo	4198
Cadou SC	3941

Wirkstoffe

Diflufenican	100 g/l
Aclonifen	500 g/l
Flufenacet	509 g/l

Anwendung

Vom Vorauflauf bis zum
3-Blattstadium des Getreides
Mindestsaattiefe 2 cm

Empfohlene Aufwandmenge

0,35 l/ha Mateno Duo
+ 0,25 l/ha Cadou SC

Gewässerabstand:

10/10/10/10 m Wintergerste, Roggen
20/20/20/20 m Winterweizen, Triticale
Abtragsgefährdete Flächen:
5 m Grünstreifen

Gebindegröße:

1,8 l für 3 ha
(1,05l Mateno Duo + 0,75 l Cadou SC)



1 Packung für 3 ha

Stärke und Erfolg wachsen mit dem richtigen Partner.

2 starke Partner mit 3 unverbrauchten Wirkstoffen
ergänzen sich ideal in der Wirkung!

- +** Flexibel im **Vor- und frühen Nachauflauf** zugelassen
- +** Neuer Wirkmechanismus im Getreide
- +** **Effektives Resistenz-Management** durch 3 unterschiedliche Wirkmechanismen
- +** **Preiswertes Sulfonylharnstoff-freies Basisherbizid** gegen Windhalm und Unkräuter

Die Wirkung

Mateno Duo und **Cadou SC** ergänzen sich ideal.

Damit wird eine breite Wirkung gegen Windhalm, Rispe und viele wichtige Unkräuter erreicht.



Klettenlabkraut
optimales Stadium

Die Stärken

Aufgrund der starken Bodenwirkung kann der **Mateno Pack** bereits im Vorauflauf angewendet werden. Über die Blattwirkung werden Klettenlabkraut und Kamille im beginnendem Laubblattstadium und die anderen Unkräuter bis zum 2-Blattstadium bekämpft.

/// Die Vorteile

Der **Mateno Pack** bringt eine breite Basisleistung gegen Windhalm, Rispe und Unkräuter.

Durch seine breite Mischbarkeit mit Herbiziden ist er für jede Verunkrautung die richtige Lösung.

Aufgrund der guten Kulturverträglichkeit ist auch eine Tankmischung mit Decis Forte gegen Blattläuse als Virusüberträger möglich.



Für jedes Problem die richtige Lösung!

NEU

Aufgrund der breiten Wirkung ist der Mateno Pack die flexible Lösung im Herbst!

1. Mateno Pack: Breite Basiswirkung gegen Windhalm und Unkräuter. Bei optimalen Bedingungen und mäßigem Befallsdruck werden auch Klettenlabkraut oder Kamille ausreichend erfasst.

- DISTEL und eventuelle Restverunkrautung mit Klettenlabkraut oder Kamille kann im zeitigen Frühjahr mit 0,8 l/ha Zypar (Pfl.Reg.Nr. 3883) (auch in Mischung mit Wuchsregler) bekämpft werden.

2. Gegen **Kornblume** wird im 3-Blattstadium eine Mischung mit

- 1,5 l/ha Lentipur® 500¹ (mit Boden- und Blattwirkung) oder
- **20 g/ha Express® SX** oder **75 ml/ha Saracen®** (breite Blattwirkung gegen aufgelaufene Unkräuter) empfohlen.

² Wirkungsverstärkung von Express® SX oder Saracen® auch auf größere Kamille bzw. Klettenlabkraut

3. Gegen **Ackerfuchsschwanz** oder **Raygräser**

ist zusätzlich 0,25 l/ha **Cadou® SC³** zum Auflauf der ersten Ungraswelle (= beim Sichtbarwerden der Fahrgassen) notwendig. Bitte beachten: in Summe dürfen die durch die Zulassung festgesetzten Aufwandmengen 0,3 l/ha Cadou® SC für leichte und mittlere Böden bzw. 0,5 l/ha Cadou® SC für schwere Böden nicht überschritten werden.

PRAXISTIPP:

Ein abgesetztes, feinkrümeliges Saatbett, eine zeitige Anwendung und Bodenfeuchte erhöhen die Wirkungssicherheit.

Die Anwendung wird auf abgetrockneten Getreidebeständen empfohlen.

Mateno® PACK

/// Wirkungsspektrum

Ackervergißmeinnicht	
Ackerstiefmütterchen	
Ehrenpreis	
Frauenmantel	
Kamille (Echte) ¹	2
Klatschmohn	
Klettenlabkraut	2
Knöterich-Arten	
Kornblume ¹	Express SX
Melde, Gänsefuß	
Pfeilkresse	
Raps/A-Senf/Hederich	
Rainkohl	
Storcheschnabel	
Taubnessel	
Vogelmiere	
Windhalm	
Rispe	
Raygräser ³	+ Cadou SC
Ackerfuchsschwanz ³	+ Cadou SC

/// Empfehlungen 2020 für Wintergerste, Winterweichweizen, Roggen und Triticale

/// Windhalm + breite Verunkrautung

Einjährige Rispe, Ausfallraps, Ehrenpreis, Kamille, Klatschmohn, Klettenlabkraut, Stiefmütterchen, Storcheschnabel, Taubnessel, Vogelmiere, uvm.

Mateno Pack

Cadou SC 0,25 l/ha + Mateno Duo 0,35 l/ha

/// inkl. Kornblume (Boden und Blattwirkung)

+ 1,5 l/ha Lentipur 500 mit Boden- und Blattwirkung gegen Kornblume und größere Kamille im 3-Blattstadium des Getreides

Mateno Pack + 1,5 l/ha Lentipur 500

Cadou SC 0,25 l/ha + Mateno Duo 0,35 l/ha

/// inkl. Kornblume (Blattwirkung)

+ 20 g/ha Express SX oder 75 ml/ha Saracen im 3-Blattstadium des Getreides; blattaktiv gegen aufgelaufene Kornblume, größeres Klettenlabkraut, Kamille, uvm.

Mateno Pack + 20 g/ha Express SX

Cadou SC 0,25 l/ha + Mateno Duo 0,35 l/ha

/// Ackerfuchsschwanz, Raygras

In Summe 0,5 l/ha Cadou SC zum Auflauf der ersten Ungraswelle.

Mateno Pack

+ 0,25 l/ha Cadou SC

Cadou SC 0,25 l/ha + Mateno Duo 0,35 l/ha

EC-Stadium



9



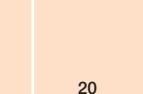
10



11



12



13

CADOU® SC

Herbizid

Gegen *Ungräser in Wintergerste, Winterweichweizen, Roggen und Triticale*

Pfl.Reg.Nr. 3941

Wirkstoff Flufenacet 509 g/l

Anwendung

Vom Vorauflauf bis zum 3-Blattstadium des Getreides

Empfohlene Aufwandmenge
0,3 - 0,5 l/ha (+ Mischpartner gegen Unkräuter)

Gewässerabstand: 1 m
Abtragsgefährdete Flächen:
5 m Grünstreifen

Gebindegröße: 1 l



Volle Konzentration auf Ackerfuchsschwanz & Co im Herbst!

Mit **Cadou SC** haben Ungräser ihren Meister gefunden!

Die Wirkung

Cadou SC ist der unerreichte Standard gegen Windhalm, Rispe, Ackerfuchsschwanz oder Raygräser im Wintergetreide im Herbst im Vor- und Nachauflauf. Die Basis für eine gute Wirkung gegen Ackerfuchsschwanz oder Raygräser wird zeitig im Herbst gelegt.

Die Stärken

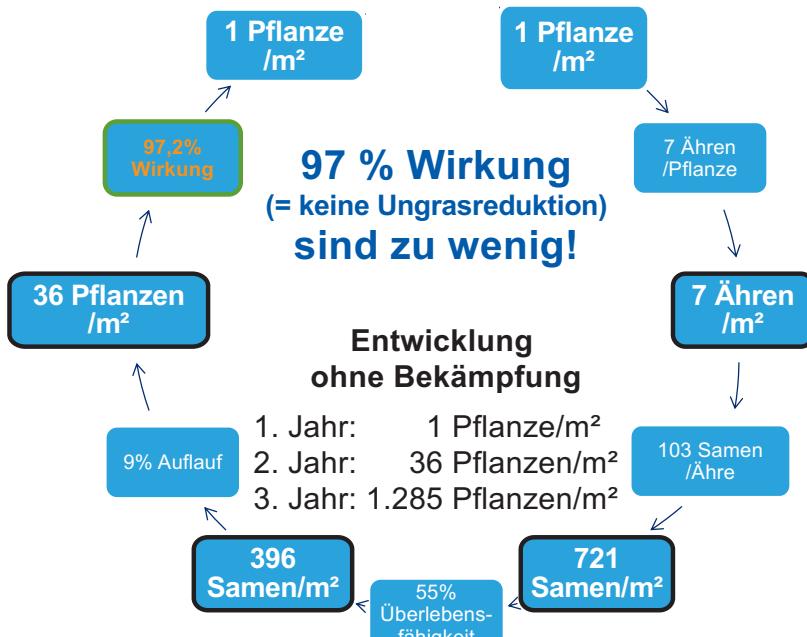
Cadou SC verfügt über eine lang anhaltende Bodenwirkung gegen Ungräser. Damit wird auch ein verzettelter Auflauf im Herbst gut erfasst. Trotz langjähriger Anwendung sind keine Resistenzen gegen den Wirkmechanismus (HRAC-Code K3) in Europa bekannt.

/// Die Vorteile

Bereits mit 0,3 l/ha ist eine zuverlässige Wirkung gegen Windhalm und Rispe gegeben.

Bei Ackerfuchsschwanz und Raygräser ist die registrierte Aufwandmenge von 0,5 l/ha Cadou SC notwendig. Eine zeitige Anwendung beim Spritzen der ersten Ungraswelle (=Sichtbarwerden der Fahrgassen) ist notwendig.

Populationskreislauf Ackerfuchsschwanz



PRAXISTIPP:

Bei starkem Druck mit Ackerfuchsschwanz wird eine Spritzfolge von **0,5 l/ha Cadou SC + 0,35 l/ha Mateno Duo** zeitig im Herbst gefolgt von **1,2 l/ha Puma Extra** (Wintergerste) oder **1 l/ha Atlantis®** im Winterweizen oder Triticale zeitig im Frühjahr empfohlen.



GALLANT® SUPER

Herbizid

Gegen Ausfallgetreide im Raps

Pfl.Reg.Nr. 3382

Empfohlene Aufwandmenge

0,3 – 0,5 l/ha

Anwendungszeitraum

Im Herbst nach dem Auflaufen der Ungräser

Gewässerabstand:

5/1/1/1 m

Gebindegrößen:

1 l, 5 l

Schnell sparen beim Ausfallgetreide.

Die preiswerte Lösung im Raps.

Gallant Super ist die beste Wahl gegen Ausfallgetreide im Raps und überzeugt durch:

- ⊕ Unerreichtes Preis-Leistungs-Verhältnis
- ⊕ Breite Mischbarkeit mit Herbiziden, Tilmor, Folicur, Decis Forte, Bayfolan S oder Bor-Dünger
- ⊕ Hohe Flexibilität bei der Aufwandmenge:
0,3 l/ha bei Ausfallgetreide bis 5 Blätter
- ⊕ Sichere Wirkung auch gegen Trespe, Ackerfuchsschwanz, Rayras



Bayfolan® S

S-Blattdünger und Netzmittel

Flüssiger Schwefel-Blattdünger mit Netzmitteleffekt

Nährstoffgehalt:
57 % Schwefel, 825 g/Liter

Aufwandmenge:
2 l/ha gegen latenten Schwefelmangel bzw. als Netzmittel

Anwendungszeitraum:
Im Herbst ab 80 % Bodendeckung des Bestandes

Gebindegröße:
10 l

Flüssiger Schwefelblattdünger und Netzmittel in einem.

Gegen latenten S-Mangel für eine höhere Stickstoff-Effizienz: **Bayfolan S**.

Der Schwefeleintrag aus der Luft ist in den letzten Jahrzehnten massiv zurückgegangen. Darum ist dieser Hauptnährstoff häufig speziell auf leichten, humusarmen Böden im Mangel.

- ⊕ Pflanzenverfügbarer Schwefel-Blattdünger durch Induktions-Technologie
- ⊕ Verbessert die N-Effizienz und die Winterhärte
- ⊕ Netzmitteleffekt, breit mischbar mit Decis Forte, Tilmor, Folicur, Gallant Super, ...
- ⊕ Höchste Anwenderfreundlichkeit
- ⊕ Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis durch Doppelnutzen als Blattdünger und Netzmittel





Tilmor®

Fungizid

Rapsfungizid gegen Phoma

Pfl.Reg.Nr. 3307

Empfohlene Aufwandmenge

Anwendungszeitraum

Im Herbst ab dem 4- bis 8-Blattstadium (~ 80 % Bodendeckung) des Bestandes.

Gewässerabstand:

10/5/5/1 m

Gebindegröße:
5 l

Phamos gegen Phoma.

Fit für den Winter und mehr Ertrag: **Tilmor**.

TILMOR verfügt über eine stärkere Wirkung gegen Krankheiten und eine wachstumsregulatorische Wirkung. Tilmor bringt Ihren Raps sicher über den Winter.

- ⊕ Am stärksten gegen Phoma
 - ⊕ Bremst das Blattflächen- und fördert das Wurzelwachstum
 - ⊕ Erhöht die Winterfestigkeit
 - ⊕ Mehr Ertrag und
mehr Rentabilität
durch Tilmor



Folicur®

Fungizid

Pfl.Reg.Nr. 2670

Wirkstoff

Aufwandmenge 1 l/ha

Gewässerabstand:

Gebindegrößen:

Der Hit seit über 20 Jahren.

Besser verträglich als andere Tebus: **Folicur**.

Neben dem Wirkstoff ist auch die Formulierung entscheidend für die optimale Wirkung und Kulturverträglichkeit. Bayer steht für Qualität!

- ⊕ Breiteste Zulassung in über 66 Indikationen
 - ⊕ Langjährig praxisbewährt
 - ⊕ Besser verträglich in Tankmischung mit Insektiziden und Blattdüngern





Nicht selektives Herbizid zur Bekämpfung von Ungräsern und Unkräutern

Pfl.Reg.Nr. 3437

Formulierung

Wasserlösliches Konzentrat mit einzigartigem Formuliersystem

Aufwandmenge
1,5 – 3,75 l/ha

Gewässerabstand: 1 m
Abtragsgefährdete Flächen: 10 m

Gebindegrößen:
1 l, 5 l, 15 l

Unschlagbar auf der Stoppel Stark + Schnell + Souverän.

Roundup® ist das Original, das in den letzten 40 Jahren laufend verbessert wurde. Es bietet maximale Flexibilität und hohe Effizienz.

⊕ Effiziente und wurzeltiefe Wirkung ohne Wiederaustrieb gegen Distel und Quecke

Das innovative Additivsystem transportiert den Wirkstoff, ohne oberflächliches Abbrennen, bis in die Wurzelspitze.

⊕ Kürzeste Umbruchszeit dank rekordschneller Wirkung

Bei einjährigen Samenunkräutern oder Ausfallkulturen kann die Bodenbearbeitung nach 6 Stunden*, bei Quecke nach 2 Tagen* erfolgen.

⊕ Sehr gute Wirkung auch bei hartem Wasser – keine Zusätze notwendig.

⊕ Sicher gegen Ausfallgetreide

Ausfallgetreide muss sicher bekämpft sein, bevor die neue Saat aufläuft. Damit wird das Risiko für Virusübertragungen reduziert.

* bei voller Aufwandmenge und optimalen Bedingungen



HOESTAR

Herbizid

Pfl.Reg.Nr. 2554

Wirkstoffe
Amidosulfuron 750 g/kg

Empfohlene Aufwandmenge Grünland:
Flächenbehandlung 60 g/ha
Einzelpflanzenbehandlung
- mit Rotowiper 15 g/15 l Wasser
- im Spritzverfahren mit 20 g/100 l Wasser

Gewässerabstand: 1 m

Gebindegröße: 120 g

Gegen Ampfer und Co. im Grünland.

Mit Hoestar werden neben Ampfer auch noch viele weitere Unkräuter im Grünland erfasst.

⊕ Zuverlässig gegen Ampfer, Hähnenfuß und Löwenzahn

⊕ Zusatzwirkung gegen
Wiesenkerbel, Bärenklau
Bibernelle, Brennnessel

⊕ Breite Klee- und
Gräzerschonung

⊕ Wartezeit nur 7 Tage
bei Gras- bzw. 21 Tage bei
Heunutzung



Ampfer im Grünland



Beratungsdienst:
01/711 46-2835
cropscience.austria@bayer.com
www.agrar.bayer.at

⊕ = e.Wz. der Bayer Gruppe bzw. des jeweiligen Herstellers.
Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.
Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.
Stand: August 2020. Irrtümer, sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.